Satzung

der Ortsgemeinde Mittelbrunn über die Festsetzung der Hebesätze

für die Realsteuern ab dem Jahr 2026

(Hebesatzsatzung) vom 26.03.2026

Gemäß § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) i. V. m. § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGB. I S. 965) und § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), in den jeweils geltenden Fassungen, hat der Gemeinderat der Ortsgemeinde Mittelbrunn in seiner Sitzung am 26.03.2026 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Steuersätze der Realsteuern und der Hundesteuer

Die Hebesätze für die Grundsteuern, für die Gewerbesteuer und die Hundesteuer werden für das Gebiet der Ortsgemeinde *Mittelbrunn* wie folgt festgesetzt:

1.	*Grundsteuer*	
1.1.	für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	400 v. H.
1.2.	für die Grundstücke (Grundsteuer B)	600 v. H.
2.	*Gewerbesteuer*	508 v. H.
3.	*Hundesteuer*	
3.1.	für den ersten Hund	60 €
3.2.	für den zweiten Hund	96 €
3.3.	für jeden weiteren Hund	120 €
3.4.	für den ersten ermäßigten Hund	36 €
3.5.	für den zweiten ermäßigten Hund	48 €
3.6.	für jeden weiteren ermäßigten Hund	96 €
3.7.	für gefährliche Hunde	408 €

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2026 in Kraft, gleichzeitig tritt die Hebesatzsatzung vom 26.02.2025 außer Kraft.

Mittelbrunn, 26.03.2026

gez.

Dr. Walter Altherr

Ortsbürgermeister